



Jahresbericht

Lupus alpha Sustainable Return

zum 30.11.2022

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2021 - 30.11.2022	Seite	3-5
Fondsstruktur	Seite	6
Vermögensaufstellung	Seite	7-12
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	13-14
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	15-16
Verwendungsrechnung	Seite	17
Anteilklassen	Seite	18
Anhang	Seite	19-31
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	32
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	33-35
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	36-37

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2021 - 30.11.2022

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Lupus alpha Sustainable Return eröffnet Anlegern die Partizipation an den Ertragschancen der globalen Volatilitäts- und Aktienmärkte – ohne Kompromisse beim Thema Nachhaltigkeit einzugehen. Durch diese Diversifikation der Renditequellen sowie durch aktive Steuerung des Portfolio-Risikos können Verlustrisiken begrenzt und Risiko-Ertrags-Profile optimiert werden.¹⁾

Ziel des Fonds ist eine attraktive Partizipation an den Ertragschancen der globalen Aktien- und Volatilitätsmärkte bei gleichzeitiger Berücksichtigung eines umfassenden ESG-Kriterienkatalogs. Durch aktive Steuerung des Risikos soll der maximale kalenderjährliche Verlust bei negativer Marktentwicklung auf -10% begrenzt werden.¹⁾

Das Investmentkonzept des Lupus alpha Sustainable Return war mit rund 70% in einem diversifizierten Aktienportfolio mit Absicherungskomponenten aus börsengehandelten Optionen investiert. Bei den Aktien handelt es sich um Large Cap Aktien von Unternehmen den USA und Euroland.

Die verbleibenden Mittel werden in ein liquides Anleiheportfolio mit hoher Bonität investiert (kurz laufende, besicherte Euro-Anleihen).

In beiden „Bausteinen“ des Konzepts wird ein umfassender ESG-Kriterienkatalog berücksichtigt.

Das Portfolio wird derart gesteuert, dass eine Partizipation an den Entwicklungen der Aktien- und der Volatilitätsmärkte ermöglicht wird. Gleichzeitig wird eine Wertuntergrenze von 90% je Kalenderjahr gemanagt und eine breite Palette an Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt.¹⁾

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses im Berichtszeitraum waren Gewinne aus Aktien.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	30.11.22	%Anteil	30.11.21	%Anteil
Renten	9.421.417,00	47,22	4.201.008,00	23,70
Aktien	9.938.187,00	49,79	12.575.237,63	70,91
Bezugsrechte	0,00	0,00	9.952,00	0,06
Devisentermingeschäfte	-919.534,55	-4,61	-334.364,99	-1,89
Optionen	43.127,00	0,21	542.591,89	3,02
Futures	-917.345,40	-4,59	0,00	0,00
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.497.187,02	7,50	921.166,39	5,20
Sonstige Vermögensgegenstände	1.015.150,86	5,09	26.800,53	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten	-121.462,50	-0,61	-204.661,83	-1,15
Fondsvermögen	19.956.726,43	100,00	17.737.729,62	100,00

¹⁾ Verlustvermeidung, Kapitalerhalt oder die Einhaltung der Wertuntergrenze kann zu keiner Zeit garantiert oder gewährleistet werden. Beim Kauf innerhalb des Kalenderjahres kann ein erhöhtes Risiko bestehen.

Fondsergebnis:

Die Anteilklasse Lupus alpha Sustainable Return C erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von -7,33%.

Die Anteilklasse Lupus alpha Sustainable Return R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von -8,12%.

Das Jahr 2022 brachte für die globalen Finanzmärkte eine Reihe von Belastungen. Zu Beginn des Jahres war die Coronapandemie in den wesentlichen Industrienationen noch ein wichtiges Thema, das aber durch eingeführte Vorsichtsmaßnahmen und Impfungen zunehmend beherrschbar wurde. Gleichzeitig zeichnete sich eine leichte Entspannung bei den globalen Lieferketten ab. Neben diese makroökonomischen Belastungen traten geopolitische Spannungen auf, als russische Truppen am 24. Februar 2022 in die Ukraine einmarschierten. Dieser in Europa kaum noch für möglich gehaltene militärische Überfall hat enorme Folgen und führte zu einem starken Umdenken in der europäischen Politik, der Wirtschaft und auch an den Kapitalmärkten. Insbesondere der daraus resultierende starke Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise bereitete den Weg für eine deutlich gestiegene Inflation. Zum Ziel der Inflationsbekämpfung mussten die westlichen Notenbanken ihre Leitzinsen deutlich anheben. Diese starke Zinswende als Reaktion auf zweistellige Inflationsraten und die Angst vor einer wirtschaftlichen Abschwächung haben im Verlauf des Jahres 2022 insgesamt zu deutlichen Verlusten sowohl auf der Renten- als auch auf der Aktienseite geführt. Eine solch hohe Korrelation in den Verlusten bei Aktien und Renten ist historisch in ähnlicher Ausprägung nur selten vorgekommen. Steigende Inputpreise, höhere Energiekosten und Lohninflation stellten viele Unternehmen im Jahr 2022 vor große Herausforderungen. Hohe Inflation und die Erwartung einer wirtschaftlichen Abschwächung bestehen als potentielle Belastungsfaktoren fort. Gleichzeitig bieten solche Krisen auch Chancen für Unternehmen. Europäische Small und Mid Caps sind dabei wichtige Akteure, um neue Technologien zu entwickeln und die europäische Wirtschaft auf eine insgesamt geänderte Energiesituation (Reduzierung der Energieabhängigkeit von Russland; Bekämpfung des Klimawandels) auszurichten. Nach den deutlichen Kursverlusten sind die Bewertungen in vielen Bereichen gesunken. In welchem Umfang und wie schnell die Inflation zurückgedrängt werden kann und wie stark die Zentralbanken die Zinsen dafür noch anheben müssen, wird für die Kapitalmärkte das beherrschende Thema bleiben. Damit bleiben die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte von erhöhter Unsicherheit geprägt, was zu Volatilität an den Finanzplätzen führen kann. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren

- **Marktpreisrisiken:** Die Wertentwicklung von Finanzprodukten hängt von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab. Im Berichtszeitraum lag die annualisierte Volatilität bei 4,91%.
- **Adressenausfallrisiken:** Das Anleiheportfolio des Sondervermögens investierte überwiegend in kurzlaufende, EUR-denominierte Covered Bonds mit hoher Bonität und Liquidität. Der Schwerpunkt lag dabei auf Pfandbriefen nach deutschem Recht. Durch den Handel von ausschließlich börsengehandelten Derivaten ist hier das Ausfallrisiko nahezu ausgeschlossen.
- **Zinsänderungsrisiko:** Da das Anleiheportfolio nur aus kurzen EUR-Anleihen mit einer maximalen Laufzeit von vier Jahren bestand, war das Zinsänderungsrisiko gering. Die Gesamtduration des Fonds wurde grundsätzlich zwischen 0,14 und 0,46 gehalten.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds investierte in Covered Bonds mit einem Mindestemissionsvolumen von EUR 500 Mio. Verkäufe über den Rentenmarkt waren jederzeit möglich. Gehandelte Derivate waren ausschließlich börsennotiert. Die Aktien sind aus dem sehr liquiden Large Cap Segment in USA und Europa. Das Liquiditätsrisiko war also folglich gering.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf Anleihen in Euro, sowie Aktien und Derivate in Euro und US-Dollar halten. Somit besteht ein Währungsrisiko gegenüber dem US-Dollar aus den Aktien und Derivaten. Dieses Risiko wurde durch den Einsatz von Devisentermingeschäften reduziert.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Vermögensübersicht zum 30.11.2022

Anlageschwerpunkte

Tageswert in EUR % Anteil am Fondsvermögen¹⁾

Vermögensgegenstände

Aktien	9.938.187,00	49,79
Bundesrepublik Deutschland	8.056.130,00	40,36
Frankreich	718.480,00	3,59
Luxemburg	273.586,00	1,37
Niederlande	710.581,00	3,57
Spanien	179.410,00	0,90
Renten	9.421.417,00	47,22
Bundesrepublik Deutschland	2.760.980,00	13,83
Frankreich	4.096.135,00	20,53
Norwegen	1.983.940,00	9,95
Kanada	580.362,00	2,91
Devisentermingeschäfte	-919.534,55	-4,61
Futures	-917.345,40	-4,59
Optionen	43.127,00	0,21
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.497.187,02	7,50
Sonstige Vermögensgegenstände	1.015.150,86	5,09
Sonstige Verbindlichkeiten	-121.462,50	-0,61
Fondsvermögen	19.956.726,43	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Vermögensaufstellung zum 30.11.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ADIDAS AG NA O.N.	DE000A1EWWW0		STK	14.100	14.100	0	EUR	122,260	1.723.866,00	8,64
AHOLD DELHAIZE,KON.EO-,01	NL0011794037		STK	8.000	0	0	EUR	27,815	222.520,00	1,12
AMADEUS IT GRP SA EO 0,01	ES0109067019		STK	3.500	0	0	EUR	51,260	179.410,00	0,90
ARCELORMITTAL S.A. NOUV.	LU1598757687		STK	10.600	15.600	5.000	EUR	25,810	273.586,00	1,37
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	DE0005190003		STK	24.800	26.600	1.800	EUR	86,310	2.140.488,00	10,73
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	DE0005810055		STK	11.300	11.300	2.000	EUR	175,900	1.987.670,00	9,96
ESSILORLUXO. INH. EO -,18	FR0000121667		STK	1.400	0	0	EUR	177,300	248.220,00	1,24
MICHELIN NOM. EO -,50	FR001400AJ45		STK	7.200	7.200	0	EUR	26,725	192.420,00	0,96
SAP SE O.N.	DE0007164600		STK	21.100	18.400	0	EUR	104,460	2.204.106,00	11,03
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	FR0000121972		STK	2.000	0	0	EUR	138,920	277.840,00	1,39
STMICROELECTRONICS	NL0000226223		STK	5.800	5.800	0	EUR	36,045	209.061,00	1,05
UNIVERSAL MUSIC GROUP EO1	NL0015000IY2		STK	12.400	12.400	6.000	EUR	22,500	279.000,00	1,40
Summe Aktien							EUR	9.938.187,00	49,79	
Verzinsliche Wertpapiere										
1,2500 % BERLIN HYP AG PF 22/25	DE000BHY0GK6		EUR	500	500	0	%	96,427	482.135,00	2,42
2,3750 % BPCE SFH 13/23 MTN	FR0011637743		EUR	600	600	0	%	99,680	598.080,00	3,00
2,4000 % CAISSE.REF.HAB 13-25	FR0011388339		EUR	500	0	0	%	99,134	495.670,00	2,48
4,1250 % CM HOME LOAN SFH 11/23MTN	FR0010990390		EUR	1.500	1.500	0	%	100,302	1.504.530,00	7,54
0,2500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15277	DE000A2GSLF9		EUR	1.800	1.800	0	%	99,505	1.791.090,00	8,97
0,5000 % LA BANQ.P.HL SFH 16/23MTN	FR0013090578		EUR	1.500	1.500	0	%	99,857	1.497.855,00	7,51
0,2500 % MUENCH.HYP.BK. MTN-PF1803	DE000MHB21J0		EUR	500	500	0	%	97,551	487.755,00	2,44
0,3750 % SPAREBK V BOLIG.17/24 MTN	XS1565074744		EUR	500	500	0	%	97,196	485.980,00	2,44
0,7500 % SR BOLIGKREDIT 16/23 MTN	XS1344895450		EUR	1.500	1.500	0	%	99,864	1.497.960,00	7,51
0,2500 % TORON.DOM.BK 20/24 MTN	XS2146198739		EUR	600	600	0	%	96,727	580.362,00	2,91
Summe Verzinsliche Wertpapiere							EUR	9.421.417,00	47,22	
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	19.359.604,00	97,01	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	19.359.604,00	97,01	

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen)

Derivate auf einzelne Wertpapiere

Optionsrechte auf Aktien

Ahold N.V., Kon. 28,000 22.12.16 P	DE000C18P599	EDT	STK	8.000			EUR	0,500	4.000,00	0,02
------------------------------------	--------------	-----	-----	-------	--	--	-----	-------	----------	------

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Amadeus IT Group S.A. 52,000 22.12.30 P	DE000C7A2WV9	EDT	STK	3.500	EUR	1,970	6.895,00	0,03
ArcelorMittal SA 24,000 22.12.16 P	DE000C1K8J80	EDT	STK	10.600	EUR	0,230	2.438,00	0,01
Bayerische Motoren Werke AG 81,000 22.12.30 P	DE000C7A5962	EDT	STK	3.000	EUR	0,820	2.460,00	0,01
Deutsche Boerse AG 166,000 23.01.20 P	DE000C7B37R7	EDT	STK	1.500	EUR	2,170	3.255,00	0,02
EssilorLuxottica S.A. 160,000 23.01.20 P	DE000C7B8PJ4	EDT	STK	1.400	EUR	1,840	2.576,00	0,01
Michelin SCpA 25,000 23.01.20 P	DE000C7CN1B1	EDT	STK	7.200	EUR	0,500	3.600,00	0,02
SAP SE 94,000 22.12.30 P	DE000C7A6LW1	EDT	STK	2.700	EUR	0,410	1.107,00	0,01
Schneider Electric SA 134,000 22.12.30 P	DE000C7A6RA4	EDT	STK	2.000	EUR	2,230	4.460,00	0,02
STMicroelectronics NV 35,000 23.01.20 P	DE000C7CCZ24	EDT	STK	5.800	EUR	1,400	8.120,00	0,04
Universal Music Group B.V. 20,200 23.01.20 P	DE000C7CUXN0	EDT	STK	12.400	EUR	0,340	4.216,00	0,02

Summe Wertpapier-Optionsrechte

EUR 43.127,00 0,21

Wertpapier-Terminkontrakte

Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien

ADIDAS AG Jan23 - 20.01.2023	DE000C6JMXS3	EDT	STK	-14.100	EUR	0,000	-146.600,52	-0,73
BMW AG Jan23 - 20.01.2023	DE000C6JNAZ4	EDT	STK	-21.800	EUR	0,000	-290.153,64	-1,45
Deutsche Boerse AG Jan23 - 20.01.2023	DE000C6JMP36	EDT	STK	-9.800	EUR	0,000	-133.403,48	-0,67
SAP SE Jan23 - 20.01.2023	DE000C6XDBD1	EDT	STK	-18.400	EUR	0,000	-347.187,76	-1,74

Summe Wertpapier-Terminkontrakte

EUR -917.345,40 -4,59

Summe Derivate auf einzelne Wertpapiere

EUR -874.218,40 -4,38

Devisen-Derivate

Forderungen/ Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Geschlossene Positionen

USD/ EUR 10,0 Mio.		OTC					-919.534,55	-4,61
--------------------	--	-----	--	--	--	--	-------------	-------

Summe Devisen-Derivate

EUR -919.534,55 -4,61

Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln		EUR		912.719,64	%	100,000	912.719,64	4,57
---------------------	--	-----	--	------------	---	---------	------------	------

Summe EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle

EUR 912.719,64 4,57

Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen

Kreissparkasse Köln		USD		86.997,18	%	100,000	84.467,38	0,42
---------------------	--	-----	--	-----------	---	---------	-----------	------

Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen

EUR 84.467,38 0,42

Vorzeitig kündbare Termingelder

Landesbank Baden-Württemberg		EUR		500.000,00	%	100,000	500.000,00	2,51
------------------------------	--	-----	--	------------	---	---------	------------	------

Summe Vorzeitig kündbare Termingelder

EUR 500.000,00 2,51

Summe Bankguthaben

EUR 1.497.187,02 7,50

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds			EUR	1.497.187,02	7,50
Sonstige Vermögensgegenstände					
Zinsansprüche	EUR	89.494,86		89.494,86	0,45
Bezahlte Variation Margin Derivate	EUR	917.345,40		917.345,40	4,60
Quellensteuerrückerstattungsansprüche	EUR	8.310,60		8.310,60	0,04
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR	1.015.150,86	5,09
Sonstige Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften	EUR	-111.096,08		-111.096,08	-0,56
Kostenabgrenzungen	EUR	-10.366,42		-10.366,42	-0,05
Summe Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-121.462,50	-0,61
Fondsvermögen			EUR	19.956.726,43	100,00
Umlaufende Anteile Klasse C			STK	194.083	
Anteilwert Klasse C			EUR	99,87	
Umlaufende Anteile Klasse R			STK	6.369	
Anteilwert Klasse R			EUR	89,98	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)					97,01

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.11.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.11.2022

US-Dollar	(USD)	1,02995	= 1 Euro (EUR)
-----------	-------	---------	-------------------

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EDT EUREX

c) OTC Over-the-Counter

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ADOBE INC.	US00724F1012	STK	600	600
ALLSTATE CORP. DL-,01	US0200021014	STK	0	1.800
AMER. EXPRESS DL -,20	US0258161092	STK	0	2.200
AMER.INTL GRP NEW DL 2,50	US0268747849	STK	0	4.000
AMERICAN TOWER DL -,01	US03027X1000	STK	800	800
AMERICAN WATER WKS DL-,01	US0304201033	STK	1.600	1.600
AMGEN INC. DL-,0001	US0311621009	STK	0	1.100
APPLIED MATERIALS INC.	US0382221051	STK	2.300	2.300
ASML HOLDING EO -,09	NL0010273215	STK	0	600
BK N.Y. MELLON DL -,01	US0640581007	STK	5.600	5.600
BIOGEN INC. DL -,0005	US09062X1037	STK	0	800
BLACKROCK CL. A DL -,01	US09247X1019	STK	0	400
BOOKING HLDGS DL-,008	US09857L1089	STK	0	100
CANADIAN NATL RAILWAY CO.	CA1363751027	STK	1.400	1.400
CAPGEMINI SE INH. EO 8	FR0000125338	STK	1.300	1.300
CATERPILLAR INC. DL 1	US1491231015	STK	0	1.200
CISCO SYSTEMS DL-,001	US17275R1023	STK	0	6.200
DANAHER CORP. DL-,01	US2358511028	STK	0	600
DEERE CO. DL 1	US2441991054	STK	600	600
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	DE0005552004	STK	5.700	5.700
DISNEY (WALT) CO.	US2546871060	STK	1.100	1.100
ELI LILLY	US5324571083	STK	0	1.500
EMERSON EL. DL -,50	US2910111044	STK	2.000	2.000
HOME DEPOT INC. DL-,05	US4370761029	STK	1.000	1.000
INDITEX INH. EO 0,03	ES0148396007	STK	0	10.200
INFINEON TECH.AG NA O.N.	DE0006231004	STK	9.400	9.400
ING GROEP NV EO -,01	NL0011821202	STK	24.300	49.300
KBC GROEP N.V.	BE0003565737	STK	1.700	3.600
LINDE PLC EO 0,001	IE00BZ12WP82	STK	0	1.100
LOWE'S COS INC. DL-,50	US5486611073	STK	0	1.500
MASTERCARD INC.A DL-,0001	US57636Q1040	STK	0	700
MICHELIN NOM. EO 2	FR0000121261	STK	1.800	1.800
MICROSOFT DL-,00000625	US5949181045	STK	1.200	1.200

MORGAN STANLEY DL-,01	US6174464486	STK	2.200	4.900
NESTE OYJ	FI0009013296	STK	0	5.000
NETFLIX INC. DL-,001	US64110L1061	STK	200	200
NOKIA OYJ EO-,06	FI0009000681	STK	0	57.700
NVIDIA CORP. DL-,001	US67066G1040	STK	0	800
PAYPAL HDGS INC.DL-,0001	US70450Y1038	STK	700	700
PEPSICO INC. DL-,0166	US7134481081	STK	1.200	2.900
PROSUS NV EO -,05	NL0013654783	STK	0	300
QUALCOMM INC. DL-,0001	US7475251036	STK	0	1.900
STARBUCKS CORP.	US8552441094	STK	0	1.700
TARGET CORP. DL-,0833	US87612E1064	STK	0	1.200
TEXAS INSTR. DL 1	US8825081040	STK	0	1.600
UNION PAC. DL 2,50	US9078181081	STK	0	700
UPM KYMMENE CORP.	FI0009005987	STK	0	8.000
U.S. BANCORP DL-,01	US9029733048	STK	2.700	2.700
VERIZON COMM. INC. DL-,10	US92343V1044	STK	0	6.000
VINCI S.A. INH. EO 2,50	FR0000125486	STK	2.500	2.500
VISA INC. CL. A DL -,0001	US92826C8394	STK	0	1.100
VIVENDI SE INH. EO 5,5	FR0000127771	STK	0	6.000
VONOVIA SE BZR	DE000A3MQB30	STK	0	3.200
VONOVIA SE NA O.N.	DE000A1ML7J1	STK	1.800	5.000
WALGREENS BOOTS AL.DL-,01	US9314271084	STK	3.500	3.500
WOLTERS KLUWER NAM. EO-12	NL0000395903	STK	1.200	2.800

Verzinsliche Wertpapiere

2,1250 % BELFIUS BK 13/23 MTN	BE0002424969	EUR	0	500
0,6250 % BERLIN HYP AG PF S211	DE000BHY0GC3	EUR	0	500
0,3750 % BK NOVA SCOTIA 18/23 MTN	XS1897129950	EUR	0	400
0,2500 % CIBC 18/23 MTN	XS1756725831	EUR	1.500	1.500
0,0500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15272	DE000A2E4ZE9	EUR	0	500
0,2500 % JYSKE REALK. 16/23	XS1435774903	EUR	0	700
0,0100 % NORDLB MTN.HPF S.506	DE000DHY5066	EUR	0	500
0,3750 % SPAREBK 1 BOLIG.17/24 MTN	XS1637099026	EUR	0	500

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Gattungbezeichnung

Stück bzw.
Anteile
bzw.
Whg.

Volumen in 1.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO STOXX 50, S&P 500)

EUR

822

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): adidas AG, Adobe Inc., Ahold Delhaize N.V., Konkinkl., Alphabet Inc., Amadeus IT Group S.A., American Express Co., American International Grp Inc, American Tower Corp., American Water Works Co. Inc., Amgen Inc., Applied Materials Inc., ArcelorMittal S.A., ASML Holding N.V., AT & T Inc., Bayerische Motoren Werke AG, Biogen Inc., Bk of New York MellonCorp.,The, Blackrock Inc., Booking Holdings Inc., Canadian National Railway Co., Capgemini SE, Caterpillar Inc., Cie Génle Éts Michelin SCpA, Cisco Systems Inc., Danaher Corp., Deere & Co., Deutsche Börse AG, Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Eli Lilly and Company, Emerson Electric Co., EssilorLuxottica S.A., Gilead Sciences Inc., Home Depot Inc., The, Industria de Diseño Textil SA, Infineon Technologies AG, ING Groep N.V., KBC Groep N.V., Linde PLC, Lowe's Companies Inc., Mastercard Inc., Microsoft Corp., Morgan Stanley, Neste Oy, Netflix Inc., Nokia Oyj, NVIDIA Corp., PayPal Holdings Inc., PepsiCo Inc., QUALCOMM Inc., SAP SE, Schneider Electric SE, Starbucks Corp., STMicroelectronics N.V., Target Corp., Texas Instruments Inc., U.S. Bancorp, Union Pacific Corp., United Parcel Service Inc., Universal Music Group N.V., UPM Kymmene Corp., Verizon Communications Inc., VINCI S.A., VISA Inc., Vonovia SE, Walgreens Boots Alliance Inc., Walt Disney Co., The, Wolters Kluwer N.V.)

EUR

23.026

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): Simon Property Group Inc.)

EUR

206

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): EURO STOXX 50)

EUR

5.632

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): EURO STOXX 50, S&P 500)

EUR

1.524

Devisentermingeschäfte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR

EUR

4.460

USD/EUR

EUR

4.460

USD/EUR

EUR

4.676

USD/EUR

EUR

7.935

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.12.2021 bis 30.11.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.759,73
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	37.138,36
3. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	5.684,14
4. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	44.990,80
5. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Quellensteuer Abzug	EUR	21.707,27
6. Dividenden ausländischer Aussteller mit Quellensteuer Abzug	EUR	230.381,32
7. Quellensteuer Dividenden	EUR	-60.280,33
8. Sonstige Erträge	EUR	233.134,53

Summe der Erträge **EUR** **514.515,82**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3.021,14
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-4.021,69
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-14.741,94
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-119.203,54
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-23.668,68

Summe der Aufwendungen **EUR** **-164.656,99**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **349.858,83**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.606.304,39
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.924.098,99

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **682.205,40**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **1.032.064,23**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-1.621.239,33
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-970.772,74

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-2.592.012,07**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-1.559.947,84**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.12.2021 bis 30.11.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	52,07
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	1.097,46
3. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	168,62
4. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.324,07
5. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Quellensteuer Abzug	EUR	638,77
6. Dividenden ausländischer Aussteller mit Quellensteuer Abzug	EUR	6.799,24
7. Quellensteuer Dividenden	EUR	-1.779,27

Summe der Erträge

EUR **8.300,96**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-89,35
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.644,29
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-435,71
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-422,10
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-696,78

Summe der Aufwendungen

EUR **-3.288,23**

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR **5.012,73**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	106.637,88
2. Realisierte Verluste	EUR	-86.593,18

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR **20.044,70**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **25.057,43**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-48.022,57
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-28.755,16

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **-76.777,73**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **-51.720,30**

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return C

Entwicklung des Fondsvermögens

	2021-2022	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	17.248.065,81
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.557.550,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.131.276,74
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.573.726,51
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	138.000,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.559.947,84
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.621.239,33
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-970.772,74
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	19.383.668,89

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return R

Entwicklung des Fondsvermögens

		2021-2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	489.663,81
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	128.951,12
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	131.230,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.278,93
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	6.162,91
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-51.720,30
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-48.022,57
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-28.755,16
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	573.057,54

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	1.032.064,23	5,32
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.032.064,23	5,32
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.032.064,23	5,32
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.032.064,23	5,32
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	25.057,43	3,93
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	25.057,43	3,93
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	25.057,43	3,93
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	25.057,43	3,93
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
C	EUR	0,60	0,60	5,00	5,00	500.000,00	ausschüttend
R	EUR	1,00	1,00	5,00	5,00	0,00	ausschüttend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 7.991.328,42 EUR

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

NYSE Arca, NYSE Amex, NYSE Chicago, CBOE, EUREX, Kreissparkasse Köln

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,01 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -8,99 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,209 %

größter potenzieller Risikobetrag 4,114 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,949 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,750

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): 70% MSCI World Net Total Return EUR Index, 30% iBoxx Euro Corporates

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse C 99,87 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 194.083 Stck.

Anteilwert Klasse R 89,98 EUR

Umlaufende Anteile Klasse R 6.369 Stck.

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 88,02% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 11,98% des Fondsvermögens bestehen aus sonstigen Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

0,82 Anteilklasse C
0,49 Anteilklasse R ¹⁾

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 Anteilklasse C
0,00 Anteilklasse R

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Lupus alpha Sustainable Return C

Sonstige Erträge

Erträge aus Rückbuchungen der erfolgsabhängigen Vergütung

233.134,53 EUR

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Lupus alpha Sustainable Return R

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

24.820,86 EUR

¹⁾ **Verwaltungsvergütung ausgesetzt bis 30.11.2022**

Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, das in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Das Jahr 2022 brachte für die globalen Finanzmärkte eine Reihe von Belastungen. Zu Beginn des Jahres war die Coronapandemie in den wesentlichen Industrienationen noch ein wichtiges Thema, das aber durch eingeführte Vorsichtsmaßnahmen und Impfungen zunehmend beherrschbar wurde. Gleichzeitig zeichnete sich eine leichte Entspannung bei den globalen Lieferketten ab. Neben diese makroökonomischen Belastungen traten geopolitische Spannungen auf, als russische Truppen am 24. Februar 2022 in die Ukraine einmarschierten. Dieser in Europa kaum noch für möglich gehaltene militärische Überfall hat enorme Folgen und führte zu einem starken Umdenken in der europäischen Politik, der Wirtschaft und auch an den Kapitalmärkten. Insbesondere der daraus resultierende starke Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise bereitete den Weg für eine deutlich gestiegene Inflation. Zum Ziel der Inflationsbekämpfung mussten die westlichen Notenbanken ihre Leitzinsen deutlich anheben. Diese starke Zinswende als Reaktion auf zweistellige Inflationsraten und die Angst vor einer wirtschaftlichen Abschwächung haben im Verlauf des Jahres 2022 insgesamt zu deutlichen Verlusten sowohl auf der Renten- als auch auf der Aktienseite geführt. Eine solch hohe Korrelation in den Verlusten bei Aktien und Renten ist historisch in ähnlicher Ausprägung nur selten vorgekommen. Steigende Inputpreise, höhere Energiekosten und Lohninflation stellten viele Unternehmen im Jahr 2022 vor große Herausforderungen. Hohe Inflation und die Erwartung einer wirtschaftlichen Abschwächung bestehen als potentielle Belastungsfaktoren fort. Gleichzeitig bieten solche Krisen auch Chancen für Unternehmen. Europäische Small und Mid Caps sind dabei wichtige Akteure, um neue Technologien zu entwickeln und die europäische Wirtschaft auf eine insgesamt geänderte Energiesituation (Reduzierung der Energieabhängigkeit von Russland; Bekämpfung des Klimawandels) auszurichten. Nach den deutlichen Kursverlusten sind die Bewertungen in vielen Bereichen gesunken. In welchem Umfang und wie schnell die Inflation zurückgedrängt werden kann und wie stark die Zentralbanken die Zinsen dafür noch anheben müssen, wird für die Kapitalmärkte das beherrschende Thema bleiben. Damit bleiben die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte von erhöhter Unsicherheit geprägt, was zu Volatilität an den Finanzplätzen führen kann. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive

Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 8,1

davon feste Vergütung in % 39,25

davon variable Vergütung in % 60,75

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 85

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 4,59

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 4,59

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Die Beschreibung ob bzw. wie die mittel- bis langfristige Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung berücksichtigt wird, erfolgt im Tätigkeitsbericht

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG in den Strategien zur Stimmrechtsausübung erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Lupus alpha Sustainable Return

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900HE1CPP5HSZ5Z64

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Es wurden **damit ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **0 %** an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei der Umsetzung der Strategie des Fonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in globale Aktien und Derivate unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen (z.B. Abbau von Kraftwerkskohle oder Generierung von Atomstrom) bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt (z.B. Verstöße gegen den UN Global Compact). Diese galten für alle Aktien, Renten und Underlyings im Portfolio.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle investierbaren Unternehmen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Für alle Aktien, Renten und Underlyings im Portfolio galten die folgenden Ausschlusskriterien:

Umwelt

- Umsatz aus Aktivitäten im Bereich der Kernkraft > 10%
- Anteil der Kernenergie an Gesamtenergie > 10%
- Abbau, Exploration und Dienstleistungen für Ölsand & Ölschiefer (Schiefergas)
- Umsatz aus Förderung und Produktion von Öl & Gas > 30%
- Umsatz aus Abbau & Verkauf von Kraftwerkskohle > 0%
- Umsatz durch Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10%
- Anteil der Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10%

Soziales

- Verstöße gegen den UN Global Compact
- Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
- Verstöße gegen die ILO Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Governance

- Sehr schwere Kontroversen
- Laufende, strukturelle und schwere Kontroversen
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion von nuklearen Waffen oder Systemen, die dem Transport etc. dieser dienen
- Umsatz durch Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 10%
- Produktion von Tabak
- Umsatz durch Vertrieb von Tabak > 10%
- Umsatz durch Produktion, Vertrieb etc. von Alkohol > 10%
- Umsatz durch Glücksspiel > 10%
- Muttermilch Substitute
- Stammzellenforschung mit menschlichen Embryos
- Unternehmen mit Bezug zu Abtreibung (auch Krankenhäuser)
- Umsatz durch Produktion, Vertrieb etc. von Verhütungsmittel > 10%
- Produktion pornographischer Inhalte
- Umsatz durch den Vertrieb pornographischer Inhalte > 10%
- Umsatz durch Aktivitäten, welche Genmanipulation von Pflanzen, Lebensmittel etc. betreffen > 5 %
- Produktion, Vertrieb etc. von Pelz
- Tierversuche für nicht medizinische Zwecke
- Kommerzielle/Industrielle (Massen-) Tierhaltung zum Zweck der Lebensmittelproduktion oder Pelztierhaltung
- Umsatz durch Produktion von Bioziden >5%
- Sektor: Interactive Home Entertainment / Videospiele

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzen und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Sowohl die genannten Umsatzgrenzen, normbasierte Verstöße / Kontroversen als auch die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden mit Hilfe unseres externen Research Anbieters MSCI und nach dessen Methodik geprüft. Unternehmen, für die MSCI bisher keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft.

Der Fonds hielt die oben beschriebenen Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums ein. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft überprüft.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Für den vorangegangenen Zeitraum wurden keine Nachhaltigkeitsindikatoren erfasst.

- ***Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Das Finanzprodukt hat keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden im Investmentprozess berücksichtigt. Hierzu haben wir Methoden zur Messung und Bewertung eingeführt und unsere ESG-Methodik so erweitert, dass negative Einflüsse, welche durch Investitionen bestehen, begrenzt wurden. Die folgenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt

- CO₂-Fußabdruck (wenn im unteren Dezil der entsprechenden IVA-Branche)¹
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

Soziales

- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Governance

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (keine Frau in Kontrollorganen)
- Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung

Hat ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren aufgewiesen, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research Anbieters MSCI geprüft. Unternehmen, für die MSCI zum Investitionszeitpunkt keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. (Das Carbon-Footprint-Perzentil der Emittenten wird intern auf der Grundlage der MSCI Carbon-Footprint-Daten und der jeweiligen IVA-Branche berechnet).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.12.2021 –
30.11.2022

¹ Falls für einen Emittenten keine CO₂-Daten vorliegen, investieren wir nur, falls das E-Rating (Teil des ESG-Ratings) des Unternehmens mindestens BB beträgt.

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Deutsche Pfandbriefbank AG DE000A2GSLF9	Banken	9,01	Deutschland
Credit Mutuel Home Loan SFH SA FR0010990390	Banken	7,59	Frankreich
SR-Boligkreditt AS XS1344895450	Banken	7,54	Norwegen
La Banque Postale Home Loan SFH SA FR0013090578	Banken	7,54	Frankreich
Canadian Imperial Bank of Commerce XS1756725831	Banken	7,54	Kanada
Jyske Realkredit A/S XS1435774903	Banken	3,95	Dänemark
BPCE SFH SA FR0011637743	Banken	2,92	Frankreich
Belfius Bank SA BE0002424969	Banken	2,88	Belgien
SpareBank 1 Boligkreditt AS XS1637099026	Banken	2,86	Norwegen
Toronto-Dominion Bank/The XS2146198739	Banken	2,82	Kanada
Deutsche Pfandbriefbank AG DE000A2E4ZE9	Banken	2,82	Deutschland
Deutsche Hypothekenbank AG DE000DHY5066	Banken	2,82	Deutschland
Deutsche Boerse AG DE0005810055	Finanzdienstleistungen	2,70	Deutschland
Caisse de Refinancement de l'Habitat SA FR0011388339	Banken	2,68	Frankreich
SAP SE DE0007164600	Technologie	2,62	Deutschland

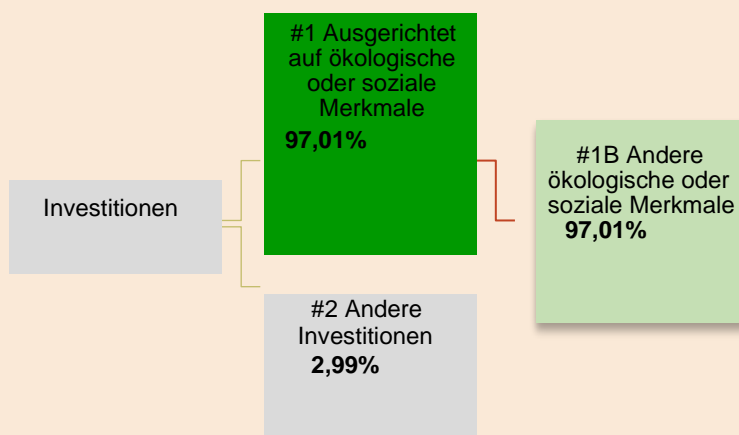


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil war 97,01%.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt zum Bewertungsstichtag investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 2,01% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Sektor	Anteil
Automobile & Komponenten	4,00%
Banken	8,30%
Diversifizierte Finanzdienste	10,71%
Energie	1,48%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,58%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,56%
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,84%
Groß- und Einzelhandel	7,25%
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	9,67%
Hardware & Ausrüstung	3,87%
Immobilien	3,71%
Investitionsgüter	5,15%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,73%
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	2,29%
Medien & Unterhaltung	2,13%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,24%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,31%
Software & Dienste	12,31%
Telekommunikationsdienste	1,92%
Transportwesen	2,75%
Verbraucherdienste	2,22%
Versicherungen	1,52%
Versorgungsbetriebe	1,46%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

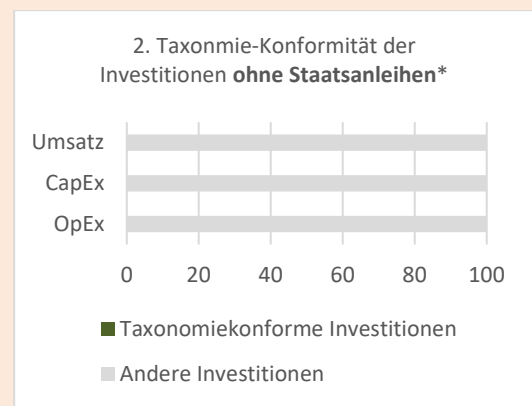
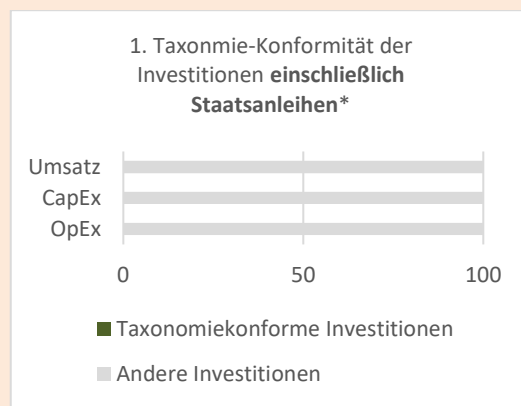


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, an.

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen des Fonds betrug demnach im Berichtszeitraum für alle Umweltziele 0%.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Unternehmen sind derzeit noch nicht dazu verpflichtet, den Anteil ihrer ökonomischen Aktivitäten in Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten im Rahmen ihrer Taxonomie Berichterstattung zu berichten. Durch die fehlende Datengrundlage war es daher zum Stichtag nicht möglich, den Anteil der Investitionen, die im Berichtszeitraum in Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten geflossen sind, verlässlich zu bestimmen. Daher wird ein Anteil von 0% unterstellt.

● Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Für den vorangegangenen Zeitraum wurde kein Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, erfasst.



● Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an, daher wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "#2 Andere Investitionen" fielen Bankeinlagen und Devisentermingeschäfte. Diese dienen dem Liquiditätsmanagement bzw. der Währungssicherung. Es gab keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfoliomanagement kontinuierlich überprüft. Compliance-seitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorpDimensions. Für das Front-Office wurde in diesem Jahr ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfoliomanagement die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum negativen (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat) haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich haben wir mit der diesjährigen Aufnahme der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) in den Investmentprozess auf die neuen regulatorischen Anforderungen reagiert.

Ergänzend zu der Umsetzung der ESG-Methodik haben wir alle Stimmrechte für den Fonds mittels eines externen Dienstleisters ausgeübt.

Jahresbericht für Lupus alpha Sustainable Return

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Anteilklasse C			
2022	EUR	19.383.668,89	99,87
2021	EUR	17.248.065,80	107,77
2020	EUR	0,00	0,00
Anteilklasse R			
2022	EUR	573.057,54	89,98
2021	EUR	489.663,82	97,93
2020	EUR	0,00	0,00

Frankfurt, den 12. Dezember 2022

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick
Geschäftsführer

Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Sustainable Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Lupus alpha Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 07.03.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31.12.2021
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2020
2,527 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen

D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 30.12.2022 9 Publikumsfonds und 9 Spezialfonds verwaltet.